



Weg im Nebel

Renate Wasinger

Auf eine wunderbare Nebelstimmung ist unsere Leserin getroffen. Diese Nebelstimmung muss erst richtig »aufgestöbert« und umgesetzt werden. Diesem Motiv fehlt ja jegliche Plakativität. Also musste Renate Wasinger aus Vorhandenem, gerade noch Gezeichnetem formen und gestalten. Ein Weg führt aus unterem Bildteil in angedeuteter Senkrechten in den durch Nebelschwaden kaum noch texturierten Bildhintergrund. Flankiert wird der Weg rechts von

Bäumen, die sich zum Hintergrund perspektivisch verjüngen. Es gibt im Foto zwei gekonnte Eingriffe: Zum einen den Mensch, der sich am hinteren Wegesrand befindet. Dunkler herausgestellt, dient er quasi als Kontrapunkt, der den linken Bildteil akzentuiert. Gar nicht unbedingt auf den ersten Blick erkennbar ist der Umstand, dass unsere Leserin das gesamte Bild mit einem Gewebefilter hinterlegt. So verstärkt sie die angestrebte Nebelstimmung, an der ihr so gelegen ist. Es ist uns, liebe Leser, immer ein Anliegen, Ihnen kreative Wege und Möglichkeiten nachzuzeichnen, mit möglichst vielfältigen Informationen zum jeweiligen Foto.